

„In der ZwischenZeit...“

Zum Stand der Zwischennutzung als Instrument der Stadtentwicklung
Eine Konferenz des NZN - Netzwerk Zwischennutzung

Wann: 25. - 26. September 2024

Beginn: Mittwoch 13.00 Uhr

Ende: Donnerstag 17.00 Uhr

Ort: Festsaal // Studierendenhaus // Kulturcampus Frankfurt
Mertonstraße 26, 60325 Frankfurt am Main

Hier geht's zur Anmeldung:

www.netzwerkzwischennutzung.de



Worum geht es?

Das Instrument „Zwischennutzung“ wird bereits seit den 90er Jahren diskutiert und ausprobiert, doch mit den aktuellen Herausforderungen der Stadtentwicklung wird der Ruf nach Formalisierung immer größer. Die Erfahrung hat gezeigt: Zeitlich befristete Nutzungen sind ein Weg, um neue Perspektiven aufzuzeigen, das Stadtbild zu beleben und bieten Raumsuchenden eine unkomplizierte Übergangslösung. Gleichzeitig gibt es noch kein allgemeines Regelwerk, die Ziele und Möglichkeiten unterscheiden sich von Kommune zu Kommune und viele Akteur*Innen arbeiten sich als Einzelkämpfer*Innen an den Herausforderungen ab. Missverständnisse und Konflikte sind damit vorprogrammiert.

„In der ZwischenZeit...“ wollen wir bei unserer Konferenz, durch Beiträge aus Praxis und Wissenschaft einen Rahmen setzen, um Qualitätsmerkmale von Zwischennutzungen zu definieren. Ziel ist es, die verschiedenen Akteur*Innen zusammenzubringen, Motive und Strategien zu vergleichen, einzuordnen und eine gemeinsame Sprache zu finden.

Was gibt es zu sehen?

Am ersten Tag wollen wir den Blick zurück werfen und die Rolle von Zwischennutzungen im Kontext der Stadtentwicklung bewerten, sowie die ihr inhärenten Widersprüche und Kontroversen benennen. Dazu hören wir Expert*Innen, die auf unterschiedlichen administrativen Ebenen und aus unterschiedlichen disziplinären Perspektiven auf das Thema schauen.

Am zweiten Tag öffnen wir den Blick für die sehr unterschiedlichen Erfahrungen aus der Praxis. Wir beginnen mit einem Bericht aus 15 Jahren ZwischenZeitZentrale (ZZZ) in Bremen. Im Anschluss schauen wir uns mit der Besichtigung der „Neuen Teefabrik“, ein aktuelles Zwischennutzungsprojekt von RADAR – Kreativräume für Frankfurt am Main an. Am Nachmittag erweitern wir den Blick und kommen in einem Forums-Format in den Austausch über bundesweite Zwischennutzungsprojekte. Eine Podiumsdiskussion mit Vertreter*Innen unterschiedlicher Zwischennutzungsinitiativen bildet den Abschluss.

Wer hat's erfunden?

Veranstaltet wird die Konferenz vom Netzwerk Zwischennutzung (NZN). Das NZN ist eine Austauschplattform für Zwischennutzungsakteur*Innen (Städte, Kommunen, private Initiativen, intermediäre Akteur*Innen), das im Rahmen der Nationalen Stadtentwicklungspolitik des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und von der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung in Bremen gefördert und von der AAA GmbH realisiert wird. Die AAA GmbH setzt bereits seit 2009 mit der ZwischenZeitZentrale Bremen (ZZZ) Zwischennutzungen im Auftrag der Stadt Bremen um.

Bei der Planung und Umsetzung der Konferenz werden wir tatkräftig von unserem Netzwerkpartner RADAR-Frankfurt unterstützt.

Programm

Mittwoch, 25.09.2024

13.00 Uhr

Begrüßung durch Stefan Willinger
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung / Nationale Stadtentwicklungspolitik

13.15 Uhr

Begrüßung durch Felix Hevelke und Jan Buck
Kreativräume Hessen

13.30 Uhr

Vortrag von Stefanie Weiner
Referentin für Stadtentwicklung / Wirtschaftsministerium Hessen

13.30 Uhr - 14.00 Uhr

Pause

14.00 Uhr

Vortrag von Dr. Paul Citron
Promovierter Stadtforscher und Mitbegründer des Vereins „Plateau Urbain“, der sich in Frankreich zu einer nationalen Agentur für Zwischennutzungsprojekten etabliert hat

14.30 Uhr - 15.30 Uhr

Führungen über den Kultur-Campus Frankfurt

15.30 Uhr

Vortrag von Dipl.-Ing. Sabine Tastel
Architektin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachbereich Städtebau der Universität Kassel und Leiterin des Forschungsprojekt „Obsolete Stadt“.

16.00 Uhr

Vortrag von Dipl.-Ing. Katja Fischer
Architektin, Gründungsmitglied und Kuratorin der abgeschlossenen Internationalen Bauausstellung Thüringen, Gastprofessorin an der Bauhaus-Universität Weimar und an der Universität Kassel und Geschäftsführerin der Stiftung Baukultur Thüringen

16.30 Uhr

Vortrag von Prof. Dr. habil. Fabian Thiel
Promovierter Jurist und Geograf, beschäftigt sich in erster Linie mit boden-, bau-, planungs- und immobilienrechtlichen Grundlagen der gebauten Umwelt

17.00 Uhr

Vortrag von M.Sc. Ali Hadji
Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der HafenCity Universität Hamburg und engagiertes Mitglied im Kollektiv „Lu’um.xyz“

17.30 Uhr

Cléo Mieullet
Diplomierte SchauspielerIn, ÜbersetzerIn und Teil der Initiativen „Transformation Haus Feld“ und „Sorgende-Städte“

Ab 18.30 Uhr

Abendprogramm mit Musik

Programm

Donnerstag, 26.09.2024

10.00 Uhr

Vortrag von Daniel Schnier und Oliver Hasemann
ZwischenzeitZentrale Bremen (ZZZ)

11.00 Uhr

Vor-Ort-Besichtigung der „Neuen Teefabrik“, in der Hohenstaufenstraße 8
mit Christof Schwarz / Radar – Kreativräume für Frankfurt am Main

13.00 Uhr

Forum
Auf der Suche nach dem Best Practice – offener Austausch über bundesweite Zwischennutzungsprojekte, anhand eingesendeter Praxisbeispiele

15.00 Uhr

Podiumsdiskussion mit Zwischennutzungsinitiativen aus dem NZN
Jonas Godau (Kiel-Marketing e.V.), Eva Großblotekamp (BLANK – Agentur für Zwischennutzung Jena)
und Paola Wechs (RADAR – Kreativräume für Frankfurt am Main)

16.00 Uhr

Ausklang mit Apéritivo

17.00 Uhr

Offizielles Ende



NZN ist ein Projekt von:

